

Einblicke in die Module

Kompetenzziele



Allgemeine Zielsetzung

Komplexe Organisationsstrukturen und die fortschreitende Digitalisierung stellen die Sportbranche vor enorme Herausforderungen und erfordern eine verstärkte Professionalisierung im Sport. Die Anzahl der Mitarbeiter und Funktionsträger in der Sportbranche sind ebenso schnell mitgewachsen, die Übernahme von Aufgaben erfolgte nicht immer auf der Basis einer fachbezogenen, idealerweise akademischen Ausbildung. Kurzfristige Zertifikatsangebote sind in ihrer Fülle unübersichtlich und häufig unternehmens- und verbandsabhängig, bei der akademischen Ausbildung klafft eine große Lücke. An dieser Stelle setzt der Masterstudiengang Sports Management and Legal Skills an. Er will einen Beitrag zur Professionalisierung und Akademisierung der Ausbildung leisten.

Studienplan

Semester	1	2	3	4
Branchen-spezifische Fachkompetenzen	M1 Struktur und Organisation des nationalen und internationalen Leistungssports	M2 Organisation von Wettkämpfen und Veranstaltungen		
	M3 Ethik, Disziplin, Doping, soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit			
Erweiterte Fachkompetenz	Sportmanagement M4 Strategische Planung, Organisation und Innovation	M5 Finanzierung im Leistungssport und Risikomanagement M7 Führung, Personalmanagement und Transfers	M6 Marketing, Sponsoring und Kommunikation	
	Legal Skills M8 Arbeitsverträge, Lizenzmodelle und Transfer: Spieler und Trainer M9 Medien- und Bildrechte, Markenrecht und geistiges Eigentum	M11 Sonstige rechtliche Aspekte im Sportmanagement (Club, Fan-Gemeinde, Sponsoren, Stiftungen, Sportanlagen, Haftung, Sportwetten)	M10 Doping-Bestimmungen: Verstöße, Nachweis und Ergebnisverwaltung M12 Streitbeilegung, Schiedsgerichtbarkeit und Mediation	
Praktische Anwendung	M14 Praktikum (1.-4. Semester)		M13 Praxisprojekt: Organisation einer Sportveranstaltung	
Wissenschaftlich und methodische Kompetenz				M15 Digitale Transformation und e-Sport M16 Master-Thesis und Kolloquium

Ausgewählte Kompetenzziele

Kompetenzfeld: Branchenspezifische Fachkompetenzen

Modul 01: Struktur und Organisation des nationalen und internationalen Leistungssports

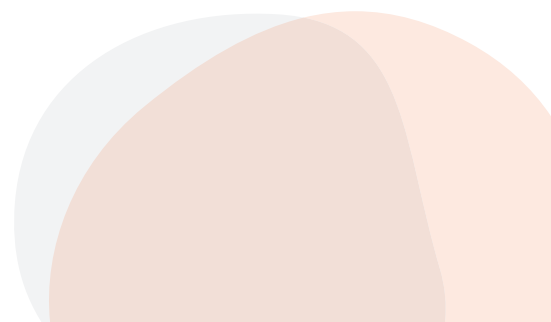
Wissen	Verstehen	Können
- Nationale und internationale Leistungssportstrukturen - Berufs- und Tätigkeitsfelder im Sportsektor - Kriterien für Erfolg im Spannungsfeld Ökonomie und Sport	- Systemlogik des Sportsektors - Ökonomische und gesellschaftliche Bedeutung von Sportarten und Sportwettbewerben - Marktmechanismen in der Sportbranche	- Ökonomisches Wissen auf das Berufsfeld Sport übertragen - Parameter einer ökonomischen und sportbezogenen Rationalität abgrenzen und anwenden

Modul 02: Organisation von Wettkämpfen und Veranstaltungen (W&V)

Wissen	Verstehen	Können
- Managementkonzepte für die Organisation W&V - Managementfunktionen Organisation, Personal und Führung für die Organisation von W & V	- Konstellation und Interessen von Akteuren im Sportverein - Spannungsfelder der Organisation im Sportverein - Führungsverhalten von Sportmanager:innen	- Interessen unterschiedlicher Bezugsgruppen einschätzen und bewerten - W&V-Projekte mittels der Managementfunktionen Organisation, Personal und Führung sowie verschiedener Managementkonzepte managen

Modul 03: Ethik, Disziplin, soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit

Wissen	Verstehen	Können
- Erfolgsdimensionen und daraus resultierende potenzielle Zielkonflikte - Zentrale Ethikkonzeptionen - Stakeholder-Ansatz und die Bedeutung von Diskursen für die Interessenrealisierung - Relevanz sozialer Verantwortung im Sport	- Sportmanagement als erfolgs- und verständigungsorientiertes Handeln - Ethik als Orientierungsrahmen und wertebasiertes Korrektiv - Corporate Social Responsibility als wichtiges Aufgabenfeld im Sportmanagement	- Interessen unterschiedlicher Bezugsgruppen einschätzen und bewerten - W&V-Projekte mittels der Managementfunktionen Organisation, Personal und Führung sowie verschiedener Managementkonzepte managen



Kompetenzfeld: Erweiterte Fachkompetenzen – Sportmanagement

Modul 04: Strategische Planung, Organisation und Innovation

Wissen	Verstehen	Können
• Konzepte strategischer und operativer Planung und Kontrolle • Strategieentwicklung: induzierter und emergenter Managementprozess-Ansatz • Zentrale Organisations- und Innovationskonzepte	• Relevante Konzepte der strategischen und operativen Planung und Kontrolle • Zentrale Ansätze der Strategieentwicklung • Theorien der Organisation und Innovation	• Strategisch und operativ planen und kontrollieren • Strategien entwickeln und anwenden • Organisieren und innovieren

Modul 05: Finanzierung im Leistungssport und Risikomanagement

Wissen	Verstehen	Können
• Konzepte und Kriterien für Finanzierungsentscheidungen in der Unternehmenspraxis • Zentrale Instrumentarien des Risikomanagements • Fintech und Blockchain	• Erhaltung der Liquidität des Unternehmens als elementare und existenzielle finanzwirtschaftliche Zielkategorie • Bedeutung der Themen Fintech und Blockchain als Finanzinnovation	• Relevante Instrumente des Risikomanagements anwenden • Konzepte zur Erhaltung der Liquidität anwendungsorientiert umsetzen • Mit Finanzierungspartnern umgehen

Modul 06: Marketing, Sponsoring und Kommunikation

Wissen	Verstehen	Können
• Themenfelder des Marketingmanagements im Sport • Weiterführende und vertiefende Herausforderungen des Marketings, der Kommunikation und des Sponsorings	• Vernetzungen zwischen den Bereichen der Produkt-, Preis, Vertriebs- und Kommunikationspolitik	• Marketing- und Sponsoringaufgaben im Sportbereich übernehmen und damit verbundene Kommunikationsaufgaben gestalten • Marketingmix im Ökosystem »Sport« anwenden

Modul 07: Führung, Personalmanagement und Transfers

Wissen	Verstehen	Können
• Verhaltenswissenschaftliche Managementkonzepte • Managementfunktionen Personal und Führung	• Zentrale Managementkonzepte und -funktionen • Führungsverhalten von Sportmanager:innen, Coaches, Trainer:innen und Sportler:innen	• Verhaltenswissenschaftliche Managementkonzepte auf das Berufsfeld Sport übertragen, weiterentwickeln und anwenden • Managementfunktionen Personal und Führung anwenden

Kompetenzfeld: Erweiterte Fachkompetenzen – Legal Skills

Modul 08: Arbeitsrecht, Lizenzmodelle und Transfer: Spieler und Trainer

Wissen	Verstehen	Können
• Allgemeine arbeitsrechtliche Fragestellungen • Zentrale individual- und kollektivrechtliche Vorschriften und die Konsequenzen der Arbeitnehmereigenschaft • Arbeitsrechtliche Besonderheiten im Profisport in Bezug auf Spieler:innen und Trainer:innen	• Arbeitsrechtliche Fragestellungen • Zentrale individual- und kollektivrechtliche Vorschriften und Arbeitnehmereigenschaft • Arbeitsrechtlichen Besonderheiten im Profisport in Bezug auf Spieler:innen und Trainer:innen	• Profisportbezogene Rechtsprobleme eigenständig lösen • Verträge eigenständig gestalten

Modul 09: Medien- und Bildrechte, Markenrecht und geistiges Eigentum

Wissen	Verstehen	Können
• Sportspezifische medienrechtlichen Fragestellungen • Rechtlichen Anknüpfungspunkte für die Vergabe von Medienrechten • Entscheidungen und Rechtsnormen zum allgemeinen Persönlichkeitsrecht und aus dem Kunsturhebergesetz	• Sportspezifische medienrechtliche Grundlagen • Allgemeines Persönlichkeitsrecht und Kunsturhebergesetz • Sensibilität der Verwertung und Vermarktung von Bildnissen und Namen prominenter Sportler:innen	• Entscheidungen auf der Grundlage sportspezifischer medienrechtlicher Grundlagen einordnen

Modul 10: Doping: Verstöße, Nachweis und Ergebnisverwaltung

Wissen	Verstehen	Können
• Kontrollverfahren zum Nachweis von Doping • Sanktionsmöglichkeiten durch das aktuelle Anti-Doping-Gesetz • Arbeitsrechtliche Reaktionsmöglichkeiten der Vereine	• Kontrollverfahren zum Nachweis von Doping • Sanktionsmöglichkeiten durch das aktuelle Anti-Doping-Gesetz • Arbeitsrechtliche Reaktionsmöglichkeiten der Vereine	• Sanktionen in Folge von Dopingvergehen und arbeitsrechtliche Reaktionen der Vereine einordnen

Modul 11: Rechtliche Aspekte im Sportmanagement: Club, Fan-Gemeinde, Sponsoren, Stiftungen, Sportanlagen, Haftung, Sportwetten

Wissen	Verstehen	Können
• Verfassungs- und zivilrechtliche Grundlagen der Organisation von Sportvereinen • Grundsätze der Haftungszurechnung inkl. neuester Rechtsentwicklungen	• Bedeutung und Arten des Sportsponsorings • Rechtliche Problematik, Einordnung und Reglementierung von Sportwetten	• Spezifika der rechtlichen Aspekte im Sportmanagement einordnen

Modul 12: Streitbeilegung, Schiedsgerichtbarkeit und Mediation

Wissen	Verstehen	Können
• Rechtliche Anforderungen an ein Schiedsgericht und mögliche Rechtsmittel zu staatlichen Gerichten • Möglichkeiten und Grenzen außergerichtlicher Streitbeilegung und Mediation • Organisation der nationalen und internationalen Sportschiedsgerichte	• Rechtliche Anforderungen an ein Schiedsgericht und mögliche Rechtsmittel zu staatlichen Gerichten • Möglichkeiten und Grenzen außergerichtlicher Streitbeilegung und Mediation • Organisation der nationalen und internationalen Sportschiedsgerichte	• Spezifika der Streitbeilegung, Schiedsgerichtbarkeit und Mediation einordnen

Kompetenzfeld: Praktische Anwendung

Modul 13: Praxisprojekt: Organisation einer Sportveranstaltung

Wissen	Verstehen	Können
• Grundlagen der Organisation einer Sportveranstaltung • Bezugsgruppen einer Sportveranstaltung • Interessenslagen der Beteiligten	• Grundlagen der Organisation einer Sportveranstaltung • Interessenslagen der Beteiligten	• Erfolgreiche Sportveranstaltung organisieren • Vorgehensweise bei der Abstimmung mit den Bezugsgruppen einer Sportveranstaltung beherrschen • Interessen der Beteiligten kooperativ in Einklang bringen

Modul 14a & 14b: Praktikum I & II

Wissen	Verstehen	Können
• Relevante Themen des berufsnahe Umfelds • Anwendungsmöglichkeiten der im Studium erlernten Theorien und Methoden	• Verschiedene Berufsfelder des Sportmanagements • Berufsfeldbezogene Erwartungen und Möglichkeiten	• Im Studium erlernte Theorien und Methoden in der Praxis anwenden • Eigenständige Projekte oder Teilprojekte planen, durchführen und evaluieren

Kompetenzfeld: Wissenschaftliche und methodische Kompetenz

Modul 15: Digitale Transformation und e-Sport

Wissen	Verstehen	Können
• Merkmale der digitalen Transformation • Konsequenzen digitaler Transformation für Organisationen • e-Sport als neuer Geschäftsbereich von Sportorganisationen und Vereinen • Benchmarks in der e-Sportszene	• Veränderungen der äußeren und inneren Umweltsegmente von Organisationen durch technologischen Fortschritt • Analyseinstrumente für digitale Geschäftsmodelle • Rahmenbedingungen von e-Sport • Modernes Organisations- und Führungsverständnis	• Technologisch bedingte Veränderungen auf Organisationen im Sport übertragen • Digitale Geschäftsmodelle analysieren und Strategien für die Geschäftsmodellentwicklung erarbeiten • Kritische Position innerhalb des Diskurses »e-Sport als Sport« beziehen • Digitalisierung in Sportorganisationen erfolgreich gestalten

Modul 16: Master-Thesis und Kolloquium

Wissen	Verstehen	Können
• Formulierung einer wissenschaftlichen Fragestellung • Sichtung und Auswertung wissenschaftlicher Literatur • Formale und inhaltliche Grundlagen einer wissenschaftlichen Arbeit	• Grundsätze wissenschaftlichen Arbeitens • Empirische Forschungsmethoden	• Fragestellung mit wissenschaftlichen Mitteln aufarbeiten und auf der Grundlage theoretischer und methodischer Kenntnisse umfassend bearbeiten • Empirischer Forschungsmethoden einsetzen • Wissenschaftliches Vorgehen reflektieren

